

republikanische Bundesstaat, geleitet durch Statthalter aus dem Hause Dranien (erblich seit 1674) und einen Congress von Deputirten der einzelnen Provinzen, behauptete seine Freiheit gegen Ludwig XIV., und stand als See- und Handelsmacht im 17. Jahrhundert in höchster Blüthe (Stiftung der ostindischen Compagnie 1602). Auch in allen Zweigen der Wissenschaft und Kunst wurde Außerordentliches geleistet. Im 18. Jahrhundert begann Holland sein Uebergewicht als See- und Handelsmacht zu verlieren, in Folge der Revolutionskriege büßte es sogar (1806) durch die Erhebung Ludwig's, des Bruders Napoleons, zum Könige von Holland seine Unabhängigkeit ein. 1814 wurde Holland durch die Verbündeten zum Königreiche der Niederlande unter der nassau-oranischen Erbstatthalterfamilie erhoben. Die katholischen französisch sprechenden Belgier, waren aber mit der Herrschaft der handeltreibenden reformirten Holländer nicht zufrieden und rissen sich 1830 von den Niederlanden los.

§. 92. Grenzen, Bodengestaltung, Gewässer, Klima.

Die Niederlande grenzen im Westen an die Nordsee, welche hier einen tiefen Meerbusen, den Zuidersee und im Nordosten den Dollart bildet, im Norden an die Nordsee, im Osten an Preußen (Provinz Hannover und Rheinpreußen) und im Süden an Belgien.

Holland ist eine große Ebene, deren Oberfläche zum Theile tiefer als der Meerespiegel liegt, daher der Name „Niederlande.“ Es muß durch großartige Dämme gegen Uebersfluthungen geschützt werden. Nur in der Provinz Geldern gibt es einige Hügel in der großen Sandhaide.

Unter den Flüssen sind die Mündungen des Rhein, der Maas und Schelde von Bedeutung. Der Nordholländische Canal ist der bedeutendste in Europa.

Das Klima ist dem englischen sehr verwandt, der Himmel ist selten heiter und zu allen Jahreszeiten kommen sehr häufig Nebel vor, die Temperatur ist ungleich. Die höheren Gegenden haben eine reinere trockenere Luft, besonders im südwestlichen Theile.

§. 93. Orte und Cultur.

Haag (120.000 Einw.), k. Residenzstadt in einer angenehmen Gegend, eine Stunde von der Nordsee entfernt, in der Nähe das prächtige Seebad Scheveningen. Amsterdam (330.000 Einw.) mit einem sehr großen Hafen, ist an der Amstel und dem Y auf Pfählen erbaut, wird durch viele Canäle in 90 Inseln getheilt, die mittelst 290 Brücken mit einander verbunden sind. Amsterdam ist einer der wichtigsten Industrie- und Handelsplätze der Erde, die Diamantschleifereien sind weltberühmt. Rotterdam (142.000 Einw.) treibt wichtigen Getreide-, Wein-, Tabak- und Flachshandel. Hier befindet sich die Statue des berühmten Gelehrten Erasmus von Rotterdam (geb. 1467). Haarlem, bekannt durch seine ausgezeichnete Bodencultur, ist der Hauptsitz des Leinen- und Blumenhandels (Tulpen). Alkmaar, größte Käse- und Butterlager. Zaandam (unrichtig Saardam) mit großen Schiffswerften, bekannt durch den Aufenthalt Peters des Großen als Zimmermann 1698. In der Nähe liegt das von reichen Holländern bewohnte Dorf Broek, berühmt wegen seiner